



Sportler und Funktionär: Sascha Abel ist sportlich und auch in der ehrenamtlichen Vorstandsarbeit ein tragendes Fundament in der Schützengilde Wolfhagen.

Foto: Michl

Sportschütze und Macher

Ehrenamt: Sascha Abel setzt seit zehn Jahren in der Schützengilde Wolfhagen Akzente

WOLFHAGEN. Die Verantwortlichen in der Schützengilde Wolfhagen hatten sich nicht getäuscht. Als Sascha Abel die ersten Übungsstunden im vereinseigenen Schützenhaus Winterlichte absolvierte, da hatte er gerade einmal sein zehntes Lebensjahr vollendet. Die Altvorderen ahnten, dass ein sportliches Talent, ein ungeschliffener Rohdiamant, den Weg zu ihnen gefunden hatte.

Und der heute 24-jährige Sascha Abel, ein „Echter ut Wulfhagen“, also mit Liemeckewasser getauft, erfüllte die in ihn gesetzten Erwartungen. Zuerst in der Disziplin Luftgewehr, ab seinem 14. Lebensjahr auch mit dem Kleinkaliber-Sportgewehr (KK), unter anderem im Dreistellungs-

kampf und auf der 100-Meter-Distanz. Vom Gesetzgeber her streng vorgeschrieben kann man wettkampfmäßig mit Druckluftwaffen erst mit zehn Jahren mit dem Schießsport beginnen, mit KK-Sportgeräten vier Jahre später. Schnell etablierte sich Sascha Abel als zuverlässiger Schütze in seinem Heimatverein, sondern auch auf Kreis- und Gauebene und darüber hinaus. Wie viele Luftgewehr- und KK-Kreismeisterschaften er als Schüler, Jugendlicher und Junior errang, kann er heute nicht mehr sagen, „es sind jede Menge.“ Und auch bei den Senioren war der jetzige in Fritzlar stationierte Unteroffizier mit Portepee im Geoinformationsdienst der Bundeswehr ein fleißiger Titelsammler.

Doch damit nicht genug. Sascha Abel hatte sich nicht nur mit Haut und Haaren dem wettkampfmäßigen Schießsport verschrieben, sondern er übernahm bei der Schützengilde auch Verantwortung in der ehrenamtlichen Führungsetage: Seit 2014 ist er Jugendleiter. In enger Kooperation mit dem Vorstand startete unter seiner Ägide eine Offensive im Nachwuchs- und Jugendbereich. Es wurden spezielle Druckluftwaffen und auch Schießkleidung angeschafft, die auf die besonderen Bedürfnisse von Jugendlichen zugeschnitten sind. So ist es zum Beispiel bei den neuen Luftgewehren und Luftpistolen mit wenigen Handgriffen möglich, Rechts- und Linkschützen ein passgenaues

Sportgerät zur Verfügung zu stellen.

Sascha Abel qualifizierte und bildete sich zudem überfachlich weiter: in Lehrgängen des Hessischen Schützenverbandes. So ist der 24-jährige seit seinem 18. Lebensjahr, vorher ist der Erwerb dieses Trainerschein nicht möglich, stolzer Inhaber der Jugend-Basis-Lizenz. Dieses Zertifikat besitzen auch seine Vereinsfreunde Franziska Platte und Christian Pflüger, wobei dies für ihn noch nicht das Ende der Fahnenstange sein soll. Sein Vorgänger als Jugendleiter und jetzige Schützengilde-Sportleiter Manfred Damme: „Sascha Abel wird mit Bravour noch weitere Sprossen auf seiner sportlichen Karriereleiter erklimmen.“ (zih)